

MEDIENMITTEILUNG

Datum 21. Juli 2016

Kontakt Investor Relations Galenica Gruppe: Jörg Kneubühler, CFO
Media Relations Galenica Gruppe: Christina Hertig, Leiterin Kommunikation
Media Relations Vifor Pharma: Beatrix Benz, Head Global Communications & Public Affairs
Media & Investor Relations, Relypsa: Charlotte Arnold, Vice President, Corporate Communications & Investor Relations

Thema Galenica übernimmt Relypsa zur Stärkung der Geschäftseinheit Vifor Pharma

Galenica und Relypsa geben Vereinbarung für die Übernahme von Relypsa durch Galenica bekannt. Die Akquisition stärkt die Geschäftseinheit Vifor Pharma von Galenica – ein wichtiger Schritt auf dem Weg zu einem eigenständigen Specialty Pharmaunternehmen

- **Galenica wird ein Bar-Kaufangebot für den Erwerb aller emittierten und ausstehenden Relypsa-Stammaktien in Höhe von USD 32 pro Aktie lancieren.**
- **Der implizite Wert des Kaufangebots, auf vollständig verwässerter Basis beträgt rund USD 1.53 Mrd.**
- **Die Übernahme bekräftigt den Willen des Verwaltungsrates, die Galenica Gruppe in zwei eigenständige kotierte Unternehmen aufzutrennen. Die Transaktion wird teilweise durch Eigenkapital im Zusammenhang mit der geplanten Aufspaltung der Galenica Gruppe im Jahr 2017 finanziert.**
- **Die Transaktion bringt Vifor Pharma eine dedizierte US-Vertriebsorganisation und weltweite Rechte für Veltassa[®], ein Kaliumbinder zur Behandlung von Hyperkaliämie.**
- **Die Verwaltungsräte von Relypsa und Galenica haben den Bedingungen der Übernahmevereinbarung zugestimmt, und der Verwaltungsrat von Relypsa hat beschlossen, den Aktionären zu empfehlen, das Angebot anzunehmen.**

Die Galenica Gruppe gab heute den Abschluss einer definitiven Vereinbarung über die Akquisition des US-amerikanischen Unternehmens Relypsa, Inc., (NASDAQ: RLYP) bekannt. Mit diesem Schritt sorgt Galenica für die weitere Stärkung ihrer Geschäftseinheit Vifor Pharma, die dadurch Zugang zu allen globalen Rechten am Kaliumbinder Veltassa[®] (Patiromer) für orale Suspension erhält, und festigt ihre wachsende Marktposition als globales Specialty Pharmaunternehmen. Galenica wird gemäss den Bedingungen der Übernahmevereinbarung eine Barzahlung in Höhe von USD 32 pro Aktie bzw. im Gesamtbetrag von rund USD 1.53 Mrd. leisten. Durch die Akquisition wird Vifor Pharma eine voll integrierte kommerzielle Organisation in den USA gewinnen und ihre Präsenz am US-Nephrologie- und Kardiologiemarkt, einem ihrer zentralen Fokusbereiche, verstärken.

Transaktion im Einklang mit langfristiger Wachstumsstrategie von Galenica

Die Transaktion steht im Einklang mit der Strategie von Galenica, ihr Wachstum über Einlizenzierungen und Akquisitionen voranzutreiben, die auf der entstehenden internationalen Führungsposition von Vifor Pharma im Bereich der kardioresalen und gastroenterologischen Therapien aufbauen. Vifor Pharma wird dadurch die vollständigen globalen Rechte an Veltassa[®] erhalten, das nach über 50 Jahren als erstes neues Medikament für die Behandlung von Hyperkaliämie 2015 in den USA die Zulassung erhalten hat. Die Transaktion wird zudem die kommerzielle Visibilität und Präsenz von Vifor Pharma im wichtigen kardioresalen Markt in den USA, wo Relypsa bereits über eine umfangreiche und starke spezialisierte Vertriebsorganisation verfügt, erheblich verbessern. Durch die Zusammenführung der Werte und Produkte von Vifor Pharma, Vifor

Fresenius Medical Care Renal Pharma (VFMCRP) und Relypsa ist Vifor Pharma gut positioniert, um in ihren Kerntherapiebereichen zu einem bedeutenden Akteur in den USA aufzusteigen.

Die Akquisition von Relypsa soll Vifor Pharma vor der geplanten Auftrennung der Galenica Gruppe in zwei eigenständige Unternehmen im Jahr 2017 deutlich stärken. Das kombinierte Unternehmen wird ein breites Portfolio an spezialisierten Produkten, darunter sowohl die intravenöse Eisenmangeltherapie Ferinject[®] als auch Veltassa[®], verbesserte langfristige Wachstumsaussichten und ein global erfahrenes Managementteam vorzuweisen haben, das über die Fähigkeit verfügt, die Integration und Weiterentwicklung der beiden Unternehmen zu unterstützen.

Plattform für die Entwicklung von Vifor Pharma zu einem führenden Akteur im kardierenalen Markt in den USA

Relypsa ist ein Biopharma-Unternehmen mit Sitz in Redwood City, Kalifornien, und beschäftigt über 400 Mitarbeitende. Das Unternehmen wurde 2007 gegründet und konzentriert sich auf die Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung polymerer Medikamente für Patienten mit Erkrankungen, die über den Gastrointestinaltrakt behandelt werden können. Sein führendes Produkt Veltassa[®] wurde von der US-Gesundheitsbehörde FDA im Oktober 2015 zur Behandlung von Hyperkaliämie zugelassen. Veltassa[®] ist das erste Medikament für Patienten mit erhöhtem Kaliumspiegel im Blut, das in den USA seit mehr als 50 Jahren zugelassen worden ist, und das einzige Hyperkaliämie-Medikament, dessen Fachinformationen Langzeitdaten enthalten, die einen Einsatz auch bei chronischem Krankheitsbild unterstützen. Relypsa hat in den USA eine grosse, spezialisierte kommerzielle Organisation aufgebaut, die auf Nephrologen und Kardiologen ausgerichtet ist und sich auf die Entwicklung des Marktzugangs und Sensibilisierungsmassnahmen konzentriert. Hyperkaliämie ist eine potenziell lebensbedrohliche Erkrankung, die meistens bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz (CKD) und Herzinsuffizienz auftritt. In den USA sind davon rund 3 Millionen Menschen mit CKD im Stadium 3 oder 4 und/oder Herzinsuffizienz betroffen, weshalb Veltassa[®] Blockbuster-Potenzial zugeschrieben wird.

VFMCRP erwarb im August 2015 die kommerziellen Rechte an Patiromer ausserhalb der USA und Japans. Infolge der Übernahme erhält Vifor Pharma die globalen Rechte an Patiromer (US-Markennamen Veltassa[®]). Der Zulassungsantrag für das Medikament in Europa wird derzeit geprüft.

«Die Zusammenführung von Vifor Pharma und Relypsa ist ein wichtiger Schritt in Richtung unseres Ziels, ein weltweit führendes Specialty Pharmaunternehmen mit Fokus auf Medikamente für die Nephrologie, Kardiologie und Gastroenterologie zu schaffen», sagte Etienne Jornod, Exekutiver Verwaltungsratspräsident von Galenica. «Vifor Pharma wird dank der Übernahme direkten Zugang zum bedeutenden US-Markt erhalten, sodass wir das Potenzial unseres attraktiven Produktportfolios maximieren und die zunehmende Wahrnehmung als attraktiver bevorzugter internationaler Partner weiter verstärken können. Diese Transaktion bekräftigt den Willen des Verwaltungsrats von Galenica, die Auftrennung in Vifor Pharma und Galenica Santé umzusetzen und für beide Unternehmen die bestmögliche Ausgangslage zu schaffen. Wir freuen uns, Relypsa bei Vifor Pharma willkommen heissen zu dürfen.»

«Wir sind stolz auf das Team, das Relypsa zu dem Unternehmen gemacht hat, das es heute ist, und mit Veltassa[®] ein wichtiges Patientenbedürfnis erfüllt. Vifor Pharma ist ein international führendes Unternehmen im kardierenalen Bereich, das den gleichen Werten wie Relypsa verpflichtet ist, insbesondere einem starken Engagement für die Patienten», sagte John A. Orwin, Präsident und Chief Executive Officer von Relypsa. «Wir freuen uns, diese Transaktion heute bekannt geben zu dürfen, die unseren Aktionären einen signifikanten und unmittelbaren Mehrwert bietet. Als Teil von Vifor Pharma können wir unsere Mission weiterführen, die Lebensqualität der Patienten zu verbessern.»

Datum 21. Juli 2016
Seite 3/7
Thema Galenica übernimmt Relypsa zur Stärkung der Geschäftseinheit Vifor Pharma

Wir sind davon überzeugt, dass wir dank unserer gemeinsamen Erfahrung, Ressourcen und kommerziellen Stärke den Erfolg von Veltassa® in den USA weiter ausbauen können.»

Verwaltungsrat von Relypsa empfiehlt Annahme des Angebots

Galenica wird gemäss den Bedingungen der Übernahmevereinbarung ein Kaufangebot für sämtliche emittierten und ausstehenden Stammaktien von Relypsa in Höhe von USD 32 pro Aktie unterbreiten. Der implizite Wert des Kaufangebots, auf vollständig verwässerter Basis beträgt rund USD 1.53 Mrd. Die Verwaltungsräte von Relypsa und Galenica haben den Bedingungen der Übernahmevereinbarung zugestimmt, und der Verwaltungsrat von Relypsa hat beschlossen, den Aktionären zu empfehlen, das Angebot anzunehmen, wenn es lanciert wurde.

Die Übernahme ist als Bar-Kaufangebot für alle emittierten und ausstehenden Stammaktien von Relypsa strukturiert. Darauf folgt die Fusion, während der angediente Aktien von Relypsa mit demselben Gegenwert in USD pro Aktie wie im Kaufangebot abgegolten werden. Die Transaktion unterliegt keinen Finanzierungsbedingungen.

Abschluss im dritten Quartal 2016 geplant

Vorbehaltlich üblicher Bedingungen, einschliesslich der Andienung der Mehrheit der ausstehenden Relypsa-Aktien, des Ablaufs der Wartefrist oder der verkürzten Wartefrist gemäss dem Hart-Scott-Rodino Antitrust Improvements Act von 1976, dürfte die Transaktion im dritten Quartal 2016 abgeschlossen werden. Die Relypsa-Aktie sollte an der NASDAQ dekotiert und das Unternehmen anschliessend in Vifor Pharma integriert werden.

Vifor Pharma beabsichtigt, das Führungsteam von Relypsa zu übernehmen, das die Integration in Vifor Pharma sowie die laufenden Geschäfte und die Weiterentwicklung von Veltassa® unterstützen wird.

Credit Suisse fungierte bei dieser Transaktion als alleiniger Finanzberater für Galenica. Centerview und die BofA Merrill Lynch fungierten als Finanzberater von Relypsa.

Jones Day fungierte bei dieser Transaktion als Rechtsberater von Galenica. Latham & Watkins LLP fungierte als Rechtsberater von Relypsa.

Finanzierung und vorgeschlagene Aufteilung der Galenica Gruppe

Wie im Mai 2016 kommuniziert, werden die Vorbereitungen für die Aufteilung der Galenica Gruppe in zwei eigenständige kotierte Unternehmen weiter vorangetrieben. Die Übernahme von Relypsa bekräftigt den Willen des Verwaltungsrats von Galenica, an dieser Strategie festzuhalten, wodurch das Specialty-Portfolio von Vifor Pharma an zusätzlicher Breite und Skalierbarkeit gewinnt.

Galenica hat von der Credit Suisse eine Überbrückungsfinanzierung zugesichert erhalten die, neben den liquiden Mitteln von Galenica, zur Finanzierung der Transaktion eingesetzt werden soll.

Galenica plant, einen Teil des Überbrückungskredits mit Eigenkapital zu refinanzieren, das im Zusammenhang mit der geplanten Aufteilung der Gruppe im Verlaufe von 2017 beschafft werden soll; entweder durch einen IPO von Galenica Santé oder eine andere Variante wie beispielsweise eine Kapitalerhöhung. Galenica beabsichtigt, ausreichend Eigenkapital aufzubringen, um die impliziten Investment-Grade-Ratings von Vifor Pharma und Galenica Santé mittelfristig nach der Auftrennung der Gruppe aufrechterhalten zu können.

Update zur Guidance von Vifor Pharma

Aufgrund der hervorragenden Geschäftsdynamik wird die bisherige Guidance für den EBIT 2016 von Vifor Pharma auf vergleichbarer Basis auf ein Wachstum von 10% gegenüber dem Vorjahr angehoben.

Allerdings dürften die erheblichen geplanten Investitionen zur Ankurbelung der Verkäufe von Veltassa® in den USA im neu erworbenen Geschäft von Relypsa den kombinierten EBIT von Vifor Pharma für 2016 um rund CHF 80 Millionen reduzieren, sofern Relypsa im Oktober 2016 konsolidiert wird. Mit Blick auf 2017 sind Investitionen im niedrigen dreistelligen Bereich geplant, um die Verkäufe von Veltassa® weiter zu steigern. Auch für 2018 sind Investitionen vorgesehen, wenngleich in geringerem Ausmass. Das neu akquirierte Geschäft dürfte ab 2019 und darüber hinaus einen positiven EBIT generieren, der sich in den Folgejahren rasch auf einen mittleren bis höheren dreistelligen Betrag entwickeln sollte.

Ein umfassendes Update zur Guidance der gesamten Galenica Gruppe wird anlässlich der Publikation der Halbjahresergebnisse am 9. August 2016 bekannt gegeben.

Telefonkonferenz und Webcast

Galenica veranstaltet heute Donnerstag, 21. Juli 2016, um 14.00 Uhr (mitteleuropäische Zeit, MEZ) eine Telefonkonferenz mit Webcast für Analysten, Investoren und Medienschaffende. Um an der Telefonkonferenz (Konferenzsprache: Englisch) teilzunehmen, wählen Sie bitte

- Schweiz: +41 (0)22 567 54 31
- USA: +1 646 254 3361
- Andere Länder: +44 (0)20 3364 5381

Sie können die Telefonkonferenz auch über die Unternehmenswebsite www.galenica.com, Rubrik «Investoren», mitverfolgen.

Wiederholung

Vom 21. Juli 2016 um 18.00 Uhr bis zum 27. Juli 2016 um Mitternacht ist die Wiedergabe der Telefonkonferenz möglich. Für die Wiedergabe der Telefonkonferenz wählen Sie bitte

- Schweiz: +41 (0)22 592 75 53
- USA: +1 347 366 9565
- Andere Länder: +44 (0)20 3427 0598

Der Webcast wird ab dem 21. Juli 2016 um 18.00 Uhr für die Dauer von einem Jahr ebenfalls auf der Website www.galenica.com zur Verfügung stehen.

Das Passwort für die direkte Teilnahme an der Konferenz und die spätere Wiedergabe lautet **540629**.

Für ergänzende Auskünfte wenden Sie sich bitte an:

GALENICA

Galenica Media Relations:

Christina Hertig, Leiterin Kommunikation
Tel.: +41 58 852 85 17
E-Mail: media@galenica.com

Galenica Investor Relations:

Jörg Kneubühler, CFO Galenica Gruppe
Tel.: +41 58 852 85 29
E-Mail: investors@galenica.com

Datum 21. Juli 2016
Seite 5/7
Thema Galenica übernimmt Relypsa zur Stärkung der Geschäftseinheit Vifor Pharma

Vifor Pharma Media Relations:

Beatrix Benz, Head of Global Communications & Public Affairs
Tel.: +41 (58)851 80 16
E-Mail: media@viforpharma.com

RELYPSA

Charlotte Arnold, Vice President, Corporate Communications & Investor Relations
Tel.: +1 650 421 9352
E-Mail: IR@relypsa.com

***Galenica** ist eine diversifizierte Unternehmensgruppe im Gesundheitsmarkt, die unter anderem Pharmazeutika entwickelt, produziert und vertreibt, Apotheken führt, Logistikdienstleistungen anbietet sowie Datenbanken offeriert und Netzwerke etabliert. Mit ihren beiden Geschäftseinheiten Vifor Pharma und Galenica Santé hat die Galenica Gruppe bei all ihren Kernaktivitäten eine führende Position inne. Sie realisiert einen grossen Teil ihres Ertrags im internationalen Umfeld. Galenica ist an der Schweizer Börse kotiert (SIX Swiss Exchange, GALN, Valorenummer 1'553'646). Zusätzliche Informationen über die Galenica Gruppe finden Sie auf www.galenica.com.*

***Vifor Pharma**, ein Unternehmen der Galenica Gruppe, ist eine der weltweit führenden Gesellschaften im Bereich Erforschung, Entwicklung, Herstellung und Vermarktung von pharmazeutischen Produkten zur Behandlung von Eisenmangel. Das Unternehmen bietet zudem ein diversifiziertes Portfolio an verschreibungspflichtigen Medikamenten und nicht verschreibungspflichtigen (OTC) Produkten an. Vifor Pharma mit Sitz in Zürich, Schweiz, baut seine globale Präsenz laufend aus und verfügt über ein umfassendes Netzwerk aus Tochtergesellschaften und Partnern in aller Welt. Für weitere Informationen über Vifor Pharma besuchen Sie bitte www.viforpharma.com.*

***Vifor Fresenius Medical Care Renal Pharma**, das gemeinsame Unternehmen von Galenica und Fresenius Medical Care, entwickelt und vermarktet innovative und qualitativ hochwertige Therapien, um das Leben von Patienten mit chronischer Nierenerkrankung (CKD) weltweit zu verbessern. Das Unternehmen wurde Ende 2010 gegründet und gehört zu 55% Galenica und zu 45% Fresenius Medical Care.*

***Relypsa, Inc.** ist ein Biopharma-Unternehmen, das sich auf die Entdeckung, Entwicklung und Vermarktung polymerer Medikamente für Patienten mit oftmals nicht erkannten oder unzureichend behandelten Erkrankungen, die über den des Gastrointestinaltrakt behandelt werden können, konzentriert. Das Unternehmen konnte bei der Entwicklung seines ersten Medikaments, Veltassa® (Patiromer) für orale Suspension, auf seine grosse Erfahrung im Bereich der Polymerwissenschaft zurückgreifen. Veltassa ist in den USA zur Behandlung von Hyperkaliämie zugelassen. Das Medikament genießt in den USA Patentschutz bis 2030, in der Europäischen Union bis 2029. Weitere Informationen finden Sie auf www.relypsa.com.*

***Patiromer orale Suspension** (US-Markenname: Veltassa®) ist ein oral zu verabreichender Kaliumbinder, der in den USA zur Behandlung von Hyperkaliämie zugelassen ist. Dabei handelt es sich um eine potenziell lebensbedrohliche Erkrankung, die durch einen ungewöhnlich hohen Kaliumspiegel im Blut charakterisiert ist. Das Prüfpräparat wurde sowohl in Behandlungs- als auch in Präventionsstudien untersucht, hauptsächlich bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz und/oder Herzinsuffizienz sowie Patienten mit Diabetes und Hypertonie. Patiromer wird im Darm nicht absorbiert und wirkt, indem es primär im Kolon Kalium bindet und gegen Kalzium austauscht. Das Kalium wird anschliessend über die normale Exkretion aus dem Körper ausgeschieden.*

Hyperkaliämie, oder ein ungewöhnlich hoher Kaliumspiegel im Blut, ist eine schwere Erkrankung, die eine lebensbedrohliche Herzrhythmusstörung auslösen und zum plötzlichen Tod führen kann. Oftmals gibt es keinerlei Warnsignale, d.h. ein Patient kann wiederholt überhöhte Kaliumwerte aufweisen, ohne es zu wissen, und dem Risiko dieser kardialen Ereignisse ausgesetzt sein. Sie tritt häufig bei Patienten auf, die an chronischer Niereninsuffizienz, Hypertonie, Diabetes und/oder Herzinsuffizienz leiden. Bei Patienten mit chronischer Niereninsuffizienz oder Herzinsuffizienz ist das Risiko einer Erkrankung an Hyperkaliämie besonders hoch. Dies ist insbesondere der Fall, wenn sie mit Hemmern des Renin-Angiotensin-Aldosteron-Systems (RAAS) behandelt werden, deren Einnahme zur Erhöhung des Serumkalium-Spiegels führen kann.

Important Safety Information

The Prescribing Information for Veltassa includes a **Boxed Warning that Veltassa binds to many other orally administered medications, which could decrease their absorption and reduce their effectiveness**. Other oral medications should be administered at least 6 hours before or 6 hours after Veltassa. Doctors should choose Veltassa or the other oral medication if adequate dosing separation is not possible.

Contraindications

Veltassa is contraindicated in patients with a history of a hypersensitivity reaction to Veltassa or any of its components.

Worsening of Gastrointestinal Motility

Use of Veltassa should be avoided in patients with severe constipation, bowel obstruction or impaction, including abnormal post-operative bowel motility disorders, because Veltassa may be ineffective and may worsen gastrointestinal conditions. Patients with a history of bowel obstruction or major gastrointestinal surgery, severe gastrointestinal disorders, or swallowing disorders were not included in clinical studies.

Hypomagnesemia

Veltassa binds to magnesium in the colon, which can lead to hypomagnesemia. In clinical studies, hypomagnesemia was reported as an adverse reaction in 5.3 percent of patients treated with Veltassa. Approximately 9 percent of patients in clinical trials developed hypomagnesemia with a serum magnesium value <1.4 mg/dL. Doctors should monitor serum magnesium and consider magnesium supplementation in patients who develop low serum magnesium levels.

Adverse Reactions

The most common adverse reactions (incidence ≥ 2 percent) were constipation, hypomagnesemia, diarrhea, nausea, abdominal discomfort and flatulence. Mild to moderate hypersensitivity reactions were reported in 0.3 percent of patients treated with Veltassa and included edema of the lips.

For additional Important Safety Information and Veltassa's full Prescribing Information, please visit www.relypsa.com/veltassa/prescribing-information.

Additional Information

This press release and the description contained herein is for informational purposes only and is not a recommendation, an offer to buy, or the solicitation of an offer to sell any shares of Relypsa's common stock. The tender offer referenced in this press release has not commenced. Upon commencement of the tender offer, Galenica and its indirect wholly owned subsidiary, Vifor Pharma USA Inc., will file with the U.S. Securities and Exchange Commission (the "SEC") a Tender Offer Statement on Schedule TO containing an offer to purchase (the "Offer to Purchase"), a form of letter of transmittal (the "Letter of Transmittal") and other related documents and, thereafter, Relypsa will file with the SEC a Solicitation/Recommendation Statement on Schedule 14D-9 with respect to the tender offer. Galenica, Vifor Pharma USA Inc. and Relypsa intend to mail these documents to the shareholders of Relypsa. THESE DOCUMENTS, AS EACH MAY BE AMENDED OR SUPPLEMENTED FROM TIME TO TIME,

Datum 21. Juli 2016
Seite 7/7
Thema Galenica übernimmt Relypsa zur Stärkung der Geschäftseinheit Vifor Pharma

WILL CONTAIN IMPORTANT INFORMATION ABOUT THE TENDER OFFER AND RELYPSA SHAREHOLDERS ARE URGED TO READ THEM CAREFULLY WHEN THEY BECOME AVAILABLE. Shareholders of Relypsa will be able to obtain a free copy of these documents (when they become available) and other documents filed by Relypsa, Galenica or Vifor Pharma USA Inc. with the SEC at the website maintained by the SEC at www.sec.gov. In addition, shareholders of Relypsa may obtain a free copy of these documents (when they become available) by (i) contacting Mackenzie Partners, Inc., the information agent for the tender offer, toll-free at 1-800-322-2885, or call collect +1-212-929-5500 or by email to tenderoffer@mackenziepartners.com or (ii) visiting the "Investors" section of Relypsa's website at <http://investor.relypsa.com>.

Forward-Looking Statements

The statements included in this press release contain forward-looking statements, which are generally statements that are not historical facts. Forward-looking statements can be identified by the words "expects," "anticipates," "believes," "intends," "estimates," "plans," "will," "outlook" and similar expressions. Forward-looking statements are based on management's current plans, estimates, assumptions and projections, speak only as of the date they are made and include without limitation statements regarding the planned completion of the tender offer and the merger, statements regarding the anticipated filings and approvals relating to the tender offer and the merger, statements regarding the expected completion of the tender offer and the merger and statements regarding the ability of Vifor Pharma USA Inc. to complete the tender offer and the merger considering the various closing conditions. Galenica and Relypsa undertake no obligation to update any forward-looking statement in light of new information or future events, except as otherwise required by law. Forward-looking statements involve inherent risks and uncertainties, most of which are difficult to predict and are generally beyond the control of either company, including the following: (a) the occurrence of any event, change or other circumstance that could give rise to the termination of the merger agreement; (b) the inability to complete the transaction due to the failure to satisfy conditions to the transaction; (c) the risk that the proposed transaction disrupts current plans and operations; (d) difficulties or unanticipated expenses in connection with integrating Relypsa into Galenica; (e) the risk that the acquisition does not perform as planned; and (f) potential difficulties in employee retention following the closing of the transaction. Actual results or outcomes may differ materially from those implied by the forward-looking statements as a result of the impact of a number of factors, many of which are discussed in more detail in the public reports of each company filed or to be filed with the SEC or the SIX Swiss Exchange.